

	<p>Objekt: Die Domhöfe in Guntersblum und Alsheim</p> <p>Museum: Museum Guntersblum Kellerweg 20 67583 Guntersblum 06249 80 51 28 info@kulturverein-guntersblum.de</p> <p>Sammlung: Guntersblumer Schrifttum</p> <p>Inventarnummer: 42129</p>
--	---

Beschreibung

Die beiden Domhöfe sind zur Zeit in dem Besitz der Familie Baumann. Der Domhof in Guntersblum ist ein Weingut, der in Alsheim ein Wohnhaus.

Die früheste Erwähnung des Domhofs in Guntersblum ist in einer Urkunde vom 19. November 1215. 1754 wurde er in der Bleichstraße verlegt.

Zeitungsberichte aus der Landskrone, der Allgemeine Zeitung Mainz und aus dem Amtsblatt VG- Guntersblum von 1994 bis 2009

Einladung zum Vortrag "Die Leit vum Domhof" am 30. September 2005

Foto vom Domhof 1925

Grunddaten

Material/Technik:

Papier

Maße:

diverse Größe

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Alsheim

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Domhof (Guntersblum)
[Zeitbezug]	wann	1994-2009
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Einladung
- Weingut
- Zeitungsbericht

Literatur

- Holl, Karin (2004): Der Domhof in Guntersblum 1215 bis 2004. Mühlheim-Eis